



Presseinformation

Ergebnis des Geschäftsjahres 2006 (1. April 2006 bis 31. März 2007)

Mazda Motor Corporation meldet Rekord-Ergebnis im Geschäftsjahr 2006

- Umsatz um 11 Prozent gestiegen auf 22,17 Milliarden Euro
- Betriebsergebnis um 28 Prozent auf 1,08 Milliarden Euro verbessert
- Nettogewinn steigt auf historischen Bestwert von 503 Millionen Euro

Leverkusen, 27. April 2007: Die Mazda Motor Corporation vermeldet für das am 31. März 2007 beendete Geschäftsjahr 2006 neue Rekordzahlen bei Umsatz und Gewinn. Im letzten Jahr des „Mazda Momentum“ Strategieplans stieg das Betriebsergebnis um 28 Prozent auf 1,08 Milliarden Euro, der Umsatz verbesserte sich im Jahresvergleich um elf Prozent auf einen neuen historischen Bestwert von 22,17 Milliarden Euro. Die Umsatzrendite lag somit bei 4,9 Prozent, der Nettogewinn wuchs darüber hinaus um elf Prozent auf erstmalig 503 Millionen Euro. Der weltweite Neuwagenabsatz stieg um zwei Prozent auf 1.302.000 Einheiten.

Zu dem positiven Verkaufsergebnis haben insbesondere die Einführung neuer Crossover-SUVs in Nordamerika und neue Dieselmotoren für die in Europa angebotenen Fahrzeuge beigetragen. Insgesamt ausschlaggebend für die positive Geschäftsentwicklung waren ein verbesserter Modellmix in Nordamerika (aufgrund der Einführung der Fahrzeuge CX-7 und CX-9), positive Effekte durch den schwächeren Yen und Kostenreduzierungen, mit denen der Einfluss höherer Rohstoffpreise kompensiert werden konnte.

Der Gewinn aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit stieg um 26 Prozent auf 872,3 Millionen Euro beziehungsweise 127,8 Milliarden Yen. Der Nettogewinn beläuft sich auf 503 Millionen Euro (73,7 Milliarden Yen), ein Plus von elf Prozent. Ohne die Berücksichtigung von Einmal-Effekten aus dem Geschäftsjahr 2005 - darunter ein außergewöhnlicher Ertrag aus dem Transfer von Pensionsfonds an die Regierung sowie Wertberichtigungen - wäre das Nettoergebnis im Geschäftsjahr 2006 sogar um 26 Prozent gestiegen. Der Cash Flow betrug 143,3 Millionen Euro (21,0 Milliarden Yen). Die Netto-Verbindlichkeiten sanken auf 1,58 Milliarden Euro (232,2 Milliarden Yen). Daraus ergibt sich für das Geschäftsjahr 2006 ein Verschuldungsgrad von 49 Prozent, was eine Verbesserung von 13 Prozentpunkten gegenüber dem Vorjahr darstellt und unter der Zielmarke von 50 Prozent bleibt. Als Folge der Finanzentwicklung plant Mazda eine Dividende von sechs Yen pro Aktie auszuschütten, einem Plus von einem Yen gegenüber dem Vorjahr.

Zu dem Geschäftsergebnis 2006 äußert sich Mazda Präsident und CEO Hisakazu Imaki positiv: „Wir sind mit unseren Ergebnissen aus dem letzten Jahr des Mazda Momentum Plans sehr zufrieden. Wieder ist es uns gelungen, Bestmarken aufzustellen. Das Geschäftsjahr 2007 mit dem neuen Mazda Advancement Plan wird von höheren Investitionen und Ausgaben für Forschung und Entwicklung gekennzeichnet sein. Davon werden unsere wichtigsten Modelle und zukunftssträchtesten Technologien profitieren. Wir werden nun mit großem Einsatz die Ziele aus dem neuen 4-Jahres-Geschäftsplan verfolgen.“

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2007

Mazda geht für das Geschäftsjahr 2007 von einem weltweiten Absatzvolumen von 1,35 Millionen Fahrzeugen aus. Dies entspräche einem Anstieg von vier Prozent gegenüber dem Vorjahr. Mit der geplanten Einführung des neuen Mazda2, der in Japan als Demio bekannt ist, und der vollen Verfügbarkeit der Modelle CX-7 und CX-9 werden die Verkäufe in den USA, in Europa und in anderen globalen Märkten steigen. Mazda verfolgt damit das Ziel eines nachhaltigen produktbasierten Wachstums. Beim Umsatz geht Mazda von einem Zuwachs von zwei Prozent auf 21,69 Milliarden Euro

(3.320,0 Milliarden Yen) aus. Aufgrund des steigenden Volumens und des verbesserten Modellmixes sowie zukunftsweisender Investitionen erwartet Mazda beim Betriebsergebnis einen Zuwachs von einem Prozent beziehungsweise 1,05 Milliarden Euro (160,0 Milliarden Yen). Der Ausblick für den Gewinn aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit lautet auf 915 Millionen Euro (140,0 Milliarden Yen), was einem Plus von zehn Prozent entspräche. Beim Nettogewinn plant Mazda einen Zuwachs von 15 Prozent auf 555,6 Millionen Euro (85 Milliarden Yen).

Finanzergebnisse des Geschäftsjahres 2006

Angaben in Millionen

	Yen	US\$	Euro
Umsatz	3.247.500	28.276	22.165,7
Betriebsergebnis	158.500	1.380,1	1.081,8
Gewinn aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit	127.800	1.112,8	872,3
Nettogewinn	73.700	641,7	503,0
Cash Flow	21.000	182,8	143,3
Netto-Verbindlichkeiten	232.200	2.021,8	1.584,9

Anmerkungen:

- Basis Wechselkurs 1 Dollar = 114,85 Yen (Wechselkurs vom 30. März 2007)
- Basis Wechselkurs 1 Euro = 146,51 Yen (Wechselkurs vom 30. März 2007)

Ergebnisprognosen für das Geschäftsjahr 2007

Angaben in Millionen

	Yen	US\$	Euro
Umsatz	3.320.000	28.869,6	21.699,3
Betriebsergebnis	160.000	1.391,3	1.045,8
Gewinn aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit	140.000	1.217,4	915,0
Nettogewinn	85.000	739,1	555,6

Anmerkungen zum Geschäftsjahr 2007 (geplant)

- Basis Wechselkurs 1 Dollar = 115 Yen
- Basis Wechselkurs 1 Euro = 153 Yen

Die in dieser Pressemitteilung veröffentlichten Planungszahlen für das Geschäftsjahr 2007 basieren auf Annahmen, die Änderungen unterliegen können, zum Beispiel der weiteren Entwicklung der Weltwirtschaft, Entwicklungen in der Automobilindustrie oder Wechselkursrisiken. Weder Mazda noch irgendwelche Dritte übernehmen die Verantwortung für eventuelle Schäden, die eine Person durch eine Investition in Mazda aufgrund dieser Pressemeldung erleiden könnte.

Weitere Informationen finden Sie unter „Investor Relations“ auf der offiziellen Mazda Website:
www.mazda.com/investors.

Auskunft erteilt:
Karin Lindel
Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0 21 73/9 43-3 03
E-mail: klindel@mazda.de